Name und Anschrift des Antragstellers:

An dieBaubehörde erster Instanzder Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße

8463 Leutschach an der Weinstraße

**FERTIGSTELLUNGSANZEIGE &**

**Ansuchen um Benützungsbewilligung (Endbeschau) gemäß § 38 Stmk BauG**

Die Unterfertigenden sind Inhaber des / der mit Bescheid

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **GZ:** | **vom:** | auf dem Grundstück / Bauplatz |
| **Grst. Nr.:** | **EZ:** | **KG:** |

bewilligten

|  |
| --- |
|  |

Mangels Vorliegen einer Bescheinigung gemäß § 38 Abs 2 Z 1 Stmk BauG wird gemäß § 38 (4) Stmk. BauG um Erteilung der Benützungsbewilligung angesucht.

Die gesamte bauliche Anlage gemäß Genehmigungsbescheid, ist fertigstellt.

Folgender in sich abgeschlossener Teil der baulichen Anlage, gemäß Genehmigungsbescheid; wurde am **………….** fertigstellt:

eine **Bescheinigung des Bauführers**, eines Ziviltechnikers mit einschlägiger Befugnis, eines konzessionierten Baumeisters oder eines Holzbau-Meisters im Rahmen seiner gewerberechtlichen Befugnis über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen

bei baulichen Anlagen mit Rauch- und Abgasfängen ein **Überprüfungsbefund eines Rauchfangkehrermeisters** über die vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten

bei baulichen Anlagen mit elektrischen Anlagen eine **Prüfbescheinigung** eines befugten Elektrotechnikers über die vorschriftsmäßige Errichtung und Mängelfreiheit der elektrischen Anlagen

gegebenenfalls eine **Bescheinigung eines Sachverständigen** oder befugten Unternehmers über die ordnungsgemäße Ausführung der Feuerlösch- und Brandmeldeeinrichtungen (ausgenommen Handfeuerlöscher), Brandrauchabsauganlagen, mechanische Lüftungsanlagen und CO-Anlagen

ein **digitaler Vermessungsplan** oder digitale Vermessungsdaten, die von einem befugten Vermesser erstellt wurden, über die genaue Lage, die Gebäudehöhe *(vgl. §4 Z.31 Stmk.BauG)* sowie die Gesamthöhe des Gebäudes *(vgl. §4 Z.33 Stmk.BauG)*

***gilt für Zu- & Neubauten bewilligt nach den Bestimmungen des LGBl. 45/2022 (29.06.2022)***

Hinsichtlich der Errichtung, Änderung oder Erweiterung von Hauskanalanlagen und Sammelgruben gemäß §21 (2) Z.3

eine **Dichtheitsbescheinigun**g gemäß § 21 (3) über die Erprobung und Funktionsfähigkeit der Hauskanalanlagen und Sammelgruben eines Sachverständigen oder befugten Unternehmers vorzulegen

…………………………….., am …………………… ………………………………………….

Unterschrift Bewilligungsinhaber